

Neue  
Verhütungsmöglichkeit  
mit der

# 3Monatsspritze

Ein Service von



Pharmacia  
& Upjohn

## Liebe gnädige Frau,

Sie haben Ihre Familienplanung abgeschlossen und suchen eine möglichst einfache, zuverlässige Verhütungsmethode. Zu den vielen Annehmlichkeiten der 3Monatsspritze zählen die große Sicherheit und Bequemlichkeit. Solange Sie die vierteljährlichen Termine einhalten, sind Sie geschützt.

Dennoch ist es keine unwiderrufliche Methode - wenn Sie wollen, können Sie auch in Zukunft (wieder) schwanger werden.

Diese Verhütungsmethode ist für Raucherinnen besonders zu empfehlen, denn sie enthält kein Östrogen, ein Hormon, das die Thrombosebildung begünstigen kann.

Bevor Sie entscheiden, ob die 3Monatsspritze für Sie in die engere Auswahl kommt, möchten wir Ihnen in dieser Broschüre mögliche Fragen beantworten.

## **Wie natürlich wirkt die**

### **3Monatsspritze?**

Die 3Monatsspritze enthält ein Hormon, ein Gestagen, das Ihrem körpereigenen Gelbkörper-Hormon ähnlich ist. Dieses verhindert den Eisprung für 3 Monate.

## **Warum ist die 3Monatsspritze wirksam?**

Sie verhindert die Reifung einer Eizelle. Dadurch kann keine Befruchtung erfolgen. Zusätzlich wird der Schleim vor dem Gebärmuttereingang zu einem kaum überwindbaren Hindernis für männliche Spermien. Daher wird eine Schwangerschaft verhütet.

## **Wie sicher ist die 3Monatsspritze?**

Die Verlässlichkeit der 3Monatsspritze ist sogar höher als die der „Pille“. Dazu kommt noch der große Vorteil, nicht täglich an die Verhütung denken zu müssen, sondern nur 4x im Jahr. Denn durch die Injektion wird im Körper ein Hormon-Depot angelegt, aus dem drei Monate lang ständig kleine Wirkstoffmengen freigesetzt werden.

## **Wann kann ich die 3Monatsspritze zum ersten Mal anwenden?**

Sie erhalten die erste Injektion spätestens 5 Tage nach dem Einsetzen Ihrer

Regel. Ab diesem Zeitpunkt sind Sie bereits geschützt und bleiben dies auch solange Sie die Injektionstermine im 3 Monatsabstand einhalten.

Nach einer Entbindung kann die erste Injektion bereits im Spital erfolgen. Falls Sie stillen, wird Ihnen Ihr Arzt die erste 3Monatsspritze sechs Wochen nach der Geburt verabreichen.

## **Wie wird sich meine Regelblutung durch die 3Monatsspritze verändern ?**

Einige Frauen bemerken zu Beginn der Behandlung zusätzlich zur Regelblutung unregelmäßige Blutungen (sog. Schmierblutungen), die jedoch allmählich wieder aufhören.

Nach ein paar Monaten wird sich Ihre Regelblutung abschwächen und später sogar ganz ausbleiben, weil die Eierstöcke und die Schleimhaut der Gebärmutter durch die Spritze in eine Art Ruhestand versetzt sind. Nach dem Absetzen des Arzneimittels dauert es im Durchschnitt zehn Monate, bis Ihr gewohnter Zyklus wieder einsetzt.

## **Welche unerwünschten Wirkungen können auftreten ?**

Es können ähnliche Veränderungen auftreten, wie sie oft vor der Regelblutung erlebt werden.

Die Regelblutung wird schwächer und kann schließlich ganz ausbleiben.

Ähnlich wie bei der Pille kann es zu Gewichtszunahmen (meist zwischen 1-3 kg), selten zu Kopfschmerzen, Nervosität, Schlaflosigkeit, Depression und Schwindel kommen.

### **Was ist, wenn ich auf die nächste Spritze vergesse oder nicht dazukomme?**

Sicheren Schutz gibt es nur 3 Monate lang, dann ist das Gestagen-Depot leer. Vereinbaren Sie den nächsten Arztbesuch gleich im voraus und notieren Sie den Termin in Ihrem Kalender. Wenn der Abstand zur nächsten 3Monatsspritze länger als 3 Monate (bzw. 13 Wochen) beträgt, muß zusätzlich eine andere Verhütungsform angewendet werden (z.B. Kondom).

### **Kann ich die nächste 3Monatsspritze früher bekommen, wenn ich z.B. auf Urlaub fahre?**

Ja, Sie können sie bei Urlaub und Reisen auch 2-3 Wochen vorher bekommen. Denken Sie allerdings daran, daß die nächste 3Monatsspritze ebenfalls wieder nach 3Monaten fällig ist.

## **Wie schnell kann ich wieder schwanger werden ?**

Die meisten Frauen mit Kinderwunsch werden innerhalb eines Jahres nach Ablauf der Wirksamkeit der letzten 3Monatsspritze schwanger.

Falls bei Ihnen der Eisprung erst wieder nach einigen Monaten einsetzt, kann es auch bis zu 18 Monate dauern. Dabei ist es bedeutungslos, wieviele 3Monatsspritze Sie bereits erhalten haben.

## **Beeinflußt die 3Monatsspritze mein Baby während der Stillzeit?**

Es gibt keine Hinweise, daß das in der 3Monatsspritze enthaltene Gestagen einen schädlichen Einfluß auf Ihr Baby haben könnte. Es verändert weder Menge noch Zusammensetzung der Muttermilch.

Prinzipiell sollte die erste Injektion 6 Wochen nach der Geburt verabreicht werden.

## **Wie wird die 3Monatsspritze verabreicht ?**

Entweder in einen Muskel der Hüfte oder des Oberarms, genau wie bei einer Schutzimpfung.

## **Kann jede Frau die 3Monatsspritze erhalten?**

Prinzipiell ja. In einigen Fällen wird Ihr Arzt jedoch vorher noch Zusatzuntersuchungen durchführen, zum Beispiel bei Scheidenblutungen ungeklärter Ursache oder Lebererkrankungen.

Brustkrebs oder eine bestehende Schwangerschaft muß Ihr Arzt ausschließen.

## **Schützt mich die 3Monatsspritze vor AIDS oder anderen übertragbaren Geschlechtskrankheiten?**

Nein, nur ein Kondom schützt vor sexuell übertragbaren Krankheiten.

## **Wie komme ich zur 3Monatsspritze?**

Die bequemste Lösung ist die 3Monatsspritze direkt bei Ihrem Arzt zu erwerben. Sie können sie aber auch direkt in Ihrer Apotheke gegen Verschreibung kaufen und dann von Ihrem Arzt verabreichen lassen.

## **Wohin kann ich mich wenden, falls ich noch weitere Fragen habe?**

Sprechen Sie vertrauensvoll mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, falls Sie nach dem Durchlesen dieser Broschüre noch Fragen haben.

Q1175 ①